

1. Tutorium Analytische Mechanik VU, 02.12.2019

1. Eindimensionale Bewegung des harmonischen Oszillators

Auf ein Teilchen mit Masse m und Positionskoordinate $x \in (-\infty, \infty)$ wirkt die Kraft

$$F(x) = -kx,$$

wobei k eine positive Konstante ist.

- Skizzieren Sie die Kraft $F(x)$ und lösen Sie die Newtonsche Bewegungsgleichung unter der Anfangsbedingung $x(0) = 0$ und $\dot{x}(0) = v_0$.
- Zeigen Sie explizit, dass in Ihrer Lösung die Gesamtenergie E erhalten bleibt.
- Wie groß ist die Schwingungsperiode und wo liegen die Umkehrpunkte $\pm x_U(v_0)$ als Funktion der Anfangsgeschwindigkeit v_0 ?

2. Eindimensionale Bewegung im nichtlinearen Kraftfeld

Auf ein Teilchen mit Masse m und Positionskoordinate $x \in (-\frac{\pi}{2a}, \frac{\pi}{2a})$ wirkt die Kraft

$$F(x) = -\frac{k}{a} \frac{\sin(ax)}{\cos^3(ax)},$$

wobei k und a positive Konstanten sind.

- Skizzieren Sie $F(x)$ und schreiben Sie die Newtonsche Bewegungsgleichung an.
- Zeigen Sie, dass die zugehörige potentielle Energie gegeben ist durch

$$V(x) = \frac{k}{2a^2} \tan^2(ax) + C,$$

wobei C eine beliebige Konstante ist. Wählen sie $C = 0$.

- Zur Zeit $t = 0$ befinde sich das Teilchen bei $x(0) = 0$ mit Anfangsgeschwindigkeit v_0 . Verwenden Sie die Energieerhaltung um die Geschwindigkeit $v(v_0, x)$ als Funktion von Anfangsgeschwindigkeit v_0 und Position x zu bestimmen. Wo liegen die Umkehrpunkte $\pm x_U(v_0)$?
- Zeigen Sie, dass für die „inverse“ Beziehung $t(x)$ die folgende Relation gilt

$$t(x) = \int_0^x \frac{1}{v(v_0, x')} dx'$$

und berechnen Sie damit die Trajektorie $x(t)$ mit $x(0) = 0$ und $\dot{x}(0) = v_0$.

Hinweis:

$$\int_0^x \frac{1}{\sqrt{1 - b \tan^2(ax')}} dx' = \frac{1}{a\sqrt{1+b}} \arcsin\left(\sqrt{1+b} \sin(ax)\right) \quad \text{für } b \geq 0$$

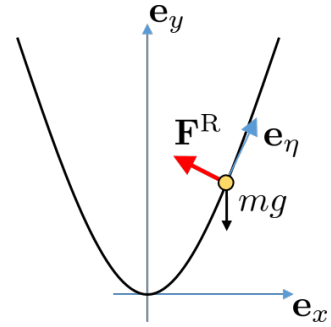
- Wie groß ist die Schwingungsperiode? Erklären Sie das Verhalten in den beiden Grenzfällen sehr großer und sehr kleiner Anfangsgeschwindigkeit v_0 .

3. Teilchen auf Parabel

Ein Teilchen in zwei Dimensionen mit Masse m gleite reibungsfrei auf der Parabel

$$y = \frac{a}{2}x^2.$$

Durch eine Zwangsbedingung kann das Teilchen die Parabel nicht verlassen. Zusätzlich wirke auf das Teilchen die Gravitationskraft $\mathbf{F}_G = -mg\mathbf{e}_y$.



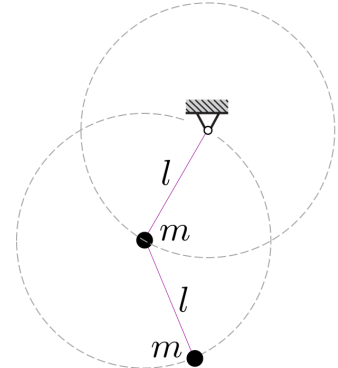
- Wie lautet die Zwangsbedingung an die kartesischen Koordinaten (x, y) des Teilchens? Handelt es sich dabei um eine holonome Zwangsbedingung? Ist die Zwangsbedingung skleronom oder rheonom?
- Wie viele Freiheitsgrade hat das System? Zeigen Sie, dass eine geeignete generalisierte Koordinate gegeben ist durch $q_1 = \eta \in \mathbb{R}$ mit

$$\begin{aligned} x(\eta) &= \eta \\ y(\eta) &= \frac{a}{2}\eta^2 \end{aligned}$$

- Schreiben Sie die Newton'sche Bewegungsgleichung mit Zwangskraft \mathbf{F}^R an und projizieren Sie diese auf den Einheitsvektor \mathbf{e}_η . Bestimmen Sie daraus die Bewegungsgleichung der generalisierten Koordinate $\ddot{\eta} = f(\eta, \dot{\eta})$.

4. Doppelpendel in der Ebene

Betrachten Sie ein Pendel mit Länge l und Masse m an das ein zweites Pendel mit Länge l und Masse m angeschlossen ist (Doppelpendel). Alle Verbindungen können frei rotieren und das gesamte System befinde sich in einem homogenen Gravitationsfeld.



- Wie lauten die Zwangsbedingungen an die kartesischen Koordinaten (x_1, y_1) und (x_2, y_2) der beiden Teilchen. Handelt es sich dabei um holonome Zwangsbedingungen? Sind die Zwangsbedingungen skleronom oder rheonom?
- Wie viele Freiheitsgrade hat das System? Konstruieren Sie geeignete generalisierte Koordinaten q_i und geben Sie die kartesischen Koordinaten (x_1, y_1) und (x_2, y_2) als Funktionen der generalisierten Koordinaten an.

Zu kreuzen (online im **TUWEL**-Kurs zur LVA): 1/2ab/2cd/2e/3/4